

Kleine Prinzessin: Rundum gelungen

Die kleine Prinzessin ist die Protagonistin der gleichnamigen Serienadaption der erfolgreichen Kinderbücher von Tony Ross. In der Vorschulserie erlebt die kleine Prinzessin Alltagsabenteuer um das Aufräumen oder Haare-Kämmen. Die Koproduktion von ZDF tivi, ZDF Enterprises und Illuminated Film Ltd. London ist mit Marktanteilen von 74,5 % bei den 3- bis 5-Jährigen (KI.KA, März 2009) sehr beliebt und wurde von der Filmbewertungsstelle Wiesbaden mit dem Prädikat »besonders wertvoll« ausgezeichnet.

Auch als Lizenzthema (TV-Loonland) erfreut sich die kleine Prinzessin großer Beliebtheit: Neben Spiel- und Plüschtfiguren, Lernspielwaren und Kinderfahrzeugen sind seit 2009 Hörspiele, Lieder-alben, Bücher und Lernhefte auf dem Markt.



© ZDF/Illuminated Film Ltd.



In einer Befragung zum Thema »Lizenzstofftiere« bewerteten 53 Kindergartenkinder und 45 öffentlich-rechtliche Kinderfernseh-ExpertInnen 12 Plüschtfiguren. Sie wählten ihren Favoriten und die Figur, die ihnen nicht gefällt.

Kleine Prinzessin: TV-Figur (li.), kleine Prinzessin als 35 cm große Plüschtfigur (Mi.), Befragungssituation im Kindergarten (re.)

Bewertung der TV-ExpertInnen

Die kleine Plüschprinzessin wird aus Erwachsenensicht nur positiv bewertet. Hervorgehoben werden sowohl die sympathische Erscheinung und angenehme, weiche Haptik der Plüschtfigur als auch ihre Ähnlichkeit zur Fernsehvorlage. Einige der befragten FernsehmacherInnen finden die Figur als Lizenzstofftier sogar ansprechender als das Original aus dem Fernsehen, etwa »weil man die Zähne der Prinzessin nicht sieht« (TV-Experte).

... niedliche Figur mit Kuschelfaktor und Spielpotenzial

»Kindchenschema: rundes Gesicht, freundlicher Ausdruck, weicher Körper, – weich, niedlich, babyhaft ... möchte man kuscheln, fühlt sich gut an.« (TV-Expertin)
»Spielfigur, gute Freundin, der mag ich was erzählen, die hört mir zu, die mag ich, weil sie immer so freundlich (positiv) ist.« (TV-Experte)

... gelungene Umsetzung mit schönen Details

»Kommt der Animationsfigur sehr nah.« (TV-Expertin)
»Die kleine Knubbelnase, das lange Nachthemd und das süße Lächeln. Und die Art, wie sie ihre Hände hält. Lustig, wie die Haare aus der Krone kommen.« (TV-Expertin)

Bewertung der Kinder

Vor allem bei den Mädchen kommt die kleine Prinzessin sehr gut an, vereinzelt auch bei den Jungen. Dies lässt sich, wie aus den Aussagen der Kinder im Interview deutlich wird, auch auf die Ausstrahlung der Serie im Erhebungszeitraum zurückführen. Ein Junge bewertet die Plüschtfigur negativ. Ihm gefallen die »Spaghetti-Haare« der Prinzessin nicht. Den Mädchen gefallen die wollfadenähnlichen Haare der kleinen Prinzessin genauso wie ihre Krone und ihr Kleid.

»Weil die hat braune Haare, die sehen schön aus, die hat ein Kleid an.« (Mädchen, 4 Jahre)

»Weil die hat eine Krone, ich hab auch eine.« (Junge, 5 Jahre)

»Die schau ich immer zu Hause abends an, das ist genau die gleiche.« (Mädchen, 4 Jahre)

»Die hat eine Krone, die Spitzen hat, das Kleid ist weich und weiß wie bei Paula [ihr Lieblingskuscheltier], die kann man waschen in einer kleinen Badewanne, aber man darf sie nicht bügeln.« (Mädchen, 4 Jahre)

Andrea Holler, M. A. (IZI)

Quelle: Studie »Gefährten der Kindheit«
(Kooperationsstudie IZI/Stiftung »Chancen für Kinder durch Spielen«)